

CINEMA ☆ PARADISO

01 ☆ 15

Programm kino St. Pölten



## Die kleinen Freuden des Alltags.



## Zahlungen mit Ihrer BankCard bringen bares Geld.

Es ist ganz einfach: Sie kaufen bei einem unserer Partner ein, bezahlen mit Ihrer BankCard und bekommen monatlich Geld dafür zurück. Infos und Partner auf [cashback.bankaustria.at](http://cashback.bankaustria.at)

Willkommen bei der  
**Bank Austria**  
Member of **UniCredit**

Das Leben ist voller Höhen  
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

## EDITORIAL

Die Oscars stehen vor der Tür. Wir bringen die ersten Favoriten und besten Anwärter. Dazu servieren wir zwei ungewöhnliche Produktionen aus Österreich und großes europäisches Kino. **The Imitation Game** ist die beeindruckende Verfilmung der wahren Geschichte über die Entschlüsselung des Enigma-Codes der Nazi-Wehrmacht. Hauptdarsteller **Benedict Cumberbatch** spielt sich in der Rolle eines genialen britischen Mathematikers endgültig in die cineastische Oberliga. An **Birdman** von Kultregisseur **Alejandro González Iñárritu** führt beim Oscar heuer kein Weg vorbei. Die Arthouse-Perle und eine der besten Komödien der letzten Jahre besticht mit einem brillanten Ensemble: **Michael Keaton, Emma Stone, Edward Norton, Zach Galifianakis** spielen sich in einen wahren Rausch. In der sympathischen Komödie **St. Vincent** verkörpert **Bill Murray** einen grantigen Pensionisten, der sich nur unfreiwillig mit einem kleinen Buben anfreundet. Mit dabei auch die geniale **Naomi Watts** und **Melissa McCarthy**. Als heißer Oscar-Kandidat präsentiert sich **Die Entdeckung der Unendlichkeit**, über das Leben des Mathematikers **Stephen Hawkins**. Der englische Film und die Hauptdarsteller **Eddie Redmayne** und **Felicity Jones**, sind mehr als oscarwürdig! Bereits jetzt für den Oscar nominiert ist die atemberaubende Doku **Citizenfour** über **Edward Snowden**. Auch das europäische Kino bietet Großes im Jänner. **Die Sprache des Herzens** ist einer der berührendsten Filme seit Jahren. Die wahre Geschichte einer Nonne, die als erste eine Sprache für taubblinde Menschen entwickelt. Die schwedische Oscar-Einreichung **Höhere Gewalt** berührt ganz tief als Mischung zwischen schwarzer Komödie und Thriller. Der Gewinner des Goldenen Löwen **Eine Taube sitzt auf einem Zweig und denkt über das Leben nach** ist eine fantastische Allegorie über das Leben – ein Meisterwerk. **Fatih Akins** epochales Kino **The Cut** erzählt von dem Völkermord an den Armeniern im Osmanischen Reich während des 1. Weltkrieges. Unter die Haut geht der brisante Film **Timbuktu**, der zeigt, wie sich die Angst vor Dschihadisten allmählich in die Köpfe der Bewohner der Oasenstadt schleicht. **Ich seh, ich seh** ist gewaltiges Horror-Kino aus Österreich. Der österreichische Film **Casanova Variations** bringt Opern-Kino mit dem genialen **John Malkovich** auf die Leinwand. Ein Fixpunkt im Jänner ist die **5. Nacht der Programmkinos**. Bei freiem Eintritt zeigen wir die Vampir-Komödien-Doku **5 Zimmer Küche Sarg**. Weiter im Programm: **Honig im Kopf, The Homesman**, u.v.a.

Bei der **4. Nacht des Fado** steht mit **Luisa Rocha** eine Ikone des Fado auf der Bühne. Beste Stimmung bringt das Konzert der St. Pöltner Local-Heroes **Bluesmopolitans**. Stummfilm-pianist **Gerhard Gruber** kehrt nach seiner Japan-Tournee zurück und verzaubert mit Harold Lloyd's Klassiker **Safety Last!** Mit **Ein ziemlich gutes Leben** präsentiert **Georg Fraberger** sein zweites außergewöhnliches Buch. **Konrad Paul Liessmann** liefert mit Geisterstunde einen Bestseller über Bildung und Schule. Die **Kinderdisco** lädt zum Tanzen, Spielen und Lachen. Das **BORG St. Pölten** kommt mit zwei Bands in den **Club 3**.

Einen guten Start ins Jahr 2014 wünschen,  
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky und Christoph Wagner

St. Vincent

Gerhard Gruber, Stummfilm+Piano

Luisa Rocha







## ☆ TIMBUKTU

F/Mauretanien/Mali 2014, R+B: Abderrahmane Sissako, K: Sofian El Fani, Sch: Nadia Ben Rachid, M: Amin Bouhafa, D: Pino Desperado, Toulou Kiki, Abel Jafry, Fatoumata Diawara u.a., 96 min., ab 16.1.15

Aktuell, brisant und fundamental wahrhaftig! Kino über Menschen im Würgegriff religiöser, islamistischer Fundamentalisten. Kino als Plädoyer für Toleranz und Menschlichkeit.

Die malische Oasenstadt Timbuktu ist in die Hände religiöser Fanatiker gefallen. Nicht weit entfernt lebt der Hirte Kidane friedlich mit Frau und Tochter, sowie einem 12-jährigen Buben, der seine Kühe hütet. Während in der Stadt islamistische Fundamentalisten wüten, Musik, lautes Lachen und Zigaretten verboten sind und jeden Tag ein Scheingericht absurde und grausame Urteile fällt, bleibt die Familie von den Terroristen relativ unbehelligt. Bis eines Tages ein Fischer die Lieblingskuh Kidanes tötet und dieser den Täter bei einer Rangelei versehentlich erschießt. „Timbuktu“ zeigt den blutigen Terror und die Scheinheiligkeit von Dschihadisten in Afrika, die menschenverachtend Macht ausüben und ihre Männlichkeit feiern.

*Sissako schockiert die Zuschauer nicht, er manipuliert nicht ihre Gefühle – was so einfach wäre. Er zeigt vielmehr, wie sich die Angst vor den Dschihadisten allmählich in die Köpfe der Frauen, Männer und Kinder hineinschleicht. Die Zeit Mit eindrucksvollen Bildern berührt Timbuktu weltweit Kritiker und Zuseher. SWR*

## ☆ THE CUT

D/F/Polen 2014, R: Fatih Akin, B: Fatih Akin, Mardik Martin, K: Rainer Klausmann, Sch: Andrew Bird, M: Alexander Hacke, D: Tahar Rahim, Simon Abkarian, Makram Khoury, Hindi Zahra, Kevork Malikyan u.a., 139 min., ab 16.1.15

Der Völkermord an den Armeniern im Osmanischen Reich wird bis heute vom türkischen Staatspräsidenten und dessen Nomenklatura geleugnet. Wer über den Genozid spricht, gilt in der Türkei als Staatsfeind. Der deutsch-türkische Regisseur Fatih Akin setzt diesem in der Türkei totgeschwiegenen Kapitel ein epochales filmisches Denkmal.

Er erzählt die wahre Geschichte von Nazaret, einem Angehörigen der armenischen Minderheit. Während des Ersten Weltkriegs wird er von türkischen Soldaten von seiner Familie getrennt und als Zwangsarbeiter in die Wüste verschleppt. Die Gefangenen werden ermordet, nur Nazaret überlebt. Er begibt sich auf die gefährliche Suche nach seiner Familie, die ihn schließlich über Kuba bis in die Vereinigten Staaten führt.

*Ein echtes Epos in einer Tradition, an die sich heute niemand mehr heranwagt. Fatih Akins sehr persönliche Antwort auf ein tragisches Kapitel der Weltgeschichte ist von großer Intensität, Schönheit und beeindruckender Erhabenheit. Martin Scorsese*

*Eine epochale Odyssee durch karge Landschaften, mit überwältigenden Bildern. Ray Magazin*

## ☆ ST. VINCENT

USA 2014, R+B: Theodore Melfi, K: John W. Lindley, Sch: Sarah Flack, M: Theodore Shapiro, D: Bill Murray, Melissa McCarthy, Naomi Watts, Chris O'Dowd, Terrence Howard u.a., 103 min., ab 9.1.15

*Ein großherziger Film – unmöglich ihn nicht zu lieben. Los Angeles Times Eine Eintrittskarte in den Filmhimmel. New York Times.*

Bill Murray brilliert als mieselsüchtiger Pensionist, der sich widerwillig mit dem Nachbarbuben anfreundet. Maggie (Melissa McCarthy) zieht mit ihrem 12-jährigen Sohn Oliver (Jaeden Lieberher) nach Brooklyn. Als Alleinerzieherin muss sie Oliver in die Obhut ihres Nachbarn Vincent (Bill Murray) geben, einem griesgrämigen Pensionisten mit Hang zu Alkohol und Glücksspiel. Zwischen ihm und dem Buben entwickelt sich eine ganz besondere Freundschaft. Die schwangere Stripperin Daka (Naomi Watts) im Schlepptau, nimmt Vincent seinen Schützling mit auf alle Stationen seiner täglichen Routine: die Rennbahn, den Stripclub und die Bar nebenan. Während Vincent Oliver dabei hilft, ein Mann zu werden, beginnt Oliver in Vincent etwas zu sehen, was kein anderer sehen kann: einen missverstandenen Mann mit einem großen Herzen. Wunderbar heiteres U.S.-Indiekinofilm mit Tiefgang.

*Als gar nicht tugendhafter Griesgram mimt Murray einen ungewöhnlichen Babysitter und liefert in der erfrischend unorthodoxen Komödie den Beweis, dass echte Vorbilder manchmal nicht auf den ersten Blick als solche zu erkennen sind. Variety*

## ☆ DIE SPRACHE DES HERZENS DAS LEBEN DER MARIE HEURTIN

F 2014, R: Jean-Pierre Améris, B: Philippe Blasband, K: Virginie Saint Martin, Sch: Anne Gibourg, M: Laurent Lafran, D: Isabelle Carré, Ariana Rivoire, Brigitte Catillon, Noémie Churlet u.a., 98 min., ab 1.1.15

Blind und taub geboren, ist die 14-jährige Marie Heurtin unfähig zu jeder Art von Kommunikation. Entgegen dem Rat eines Arztes, der sie für „dumm“ hält, kann sich ihr Vater, ein einfacher Handwerker, nicht dazu durchringen, sie in eine Anstalt einzuliefern. Er bringt sie ins Kloster Larnay, wo Schwester Marguerite (Isabelle Carré) sich dem Kind zuwendet. Mehrere Monate später wartet Schwester Marguerite immer noch auf den ersten Erfolgsmoment mit Marie. Der struppige Wildfang sträubt sich vehement gegen alles, was ihm fremd oder als Zwang erscheint. Ist Marie etwa doch geistig zurückgeblieben? Schwester Marguerite akzeptiert diesen Gedanken nicht. Sie tut alles, was in ihrer Macht steht, um Marie der Dunkelheit zu entreißen. So entwickelt sie eine erste „Sprache“, die taubblinden Menschen Kommunikation ermöglicht. Bemerkenswert: Schauspielerin Ariana Rivoire ist selbst gehörlos.

*Ein poetischer und anmutiger Film, voller Glaube und Vertrauen in das Menschliche. Le Parisien*



## ☆ EINE TAUBE SITZT AUF EINEM ZWEIG UND DENKT ÜBER DAS LEBEN NACH

SWE/NOR/F/D 2014, R+B: Roy Andersson, K: István Borbás, Gergely Pálos, Sch: Alexandra Strauss, M: Robert Hefter, D: Holger Andersson, Nils Westblom, Charlotta Larsson, Viktor Gyllenberg u.a., 100 min., ab 1.1.15

Der Gewinner des Goldenen Löwen schickt uns auf eine märchenhafte Irrfahrt. Die Scherzartikelverkäufer Sam und Jonathan wollen den Menschen mit ihren Produkten Freude bereiten. In ihren Verkaufskoffern befinden sich die Klassiker unter den Scherzartikeln: Vampirzähne, Lachsäcke und Monstermasken. Dabei braucht es einen guten Plan, um die Spaßartikel unters Volk zu bringen – die Vertreter sind nämlich pleite und es wird höchste Zeit, für Absatz zu sorgen. Also ziehen die zwei Chaoten weiter von Tür zu Tür, um die Welt ein wenig bunter zu machen, während die skurrilsten Dinge passieren. Ein wahrhaft einzigartiges Kinoerlebnis, wie man es noch nie gesehen hat. Es lebe die Schönheit des einzelnen Moments.

## ☆ CITIZENFOUR

D/USA 2014, R: Laura Poitras, K: Laura Poitras, Kirsten Johnson, Trevor Paglen, Katy Scoggin, Sch: Mathilde Bonnefoy, M: Hans Schumann, D: Edward Snowden, Jacob Appelbaum, Julian Assange, William Binney u.a., 113 min., ab 9.1.15

Es geht um nichts weniger als um die Abschaffung von Demokratie und Freiheit, die derzeit vor unseren Augen passiert. Die Täter: die gewählten Regierungen dieser Welt. Die Eingriffe von Staaten und Geheimdiensten in die Privatsphäre ihrer eigenen Bürger, die alle unter Generalverdacht stehen, hat apokalyptische Dimensionen angenommen. In „Citizenfour“ geht es um jenen Mann, der diesen Skandal aufgedeckt hat und seither seines Lebens nicht mehr sicher ist: Edward Snowden. Die Filmemacherin Laura Portas trifft Snowden 2013 in Hongkong. Sie hat einen einmaligen Dokumentar-Thriller geschaffen: eindringlich, unbequem und von großer politischer Sprengkraft. Der Favorit für den Oscar 2015 als beste Dokumentation. *Ein einzigartiges Zeitzeugnis. Man erlebt, wie Geschichte gemacht wird. epdFilm*

## ☆ ICH SEH, ICH SEH

Ö 2014, R+B: Veronika Franz, Severin Fiala, K: Martin Gschlacht, Sch: Michael Palm, M: Olga Neuwirth, D: Elias Schwarz, Lukas Schwarz, Susanne Wuest, Michael Thomas, Ulrike Putzer u.a., 99 min., ab 9.1.15

Ein astreiner Genrefilm, Marke Horror. Das perfide oder anders gesagt perfekt verstörende daran: Der Film kommt nicht als Genrefilm, sondern als herkömmlich inszenierter Spielfilm daher – das ist wahrer Horror: Eine Horrorgeschichte aus der Provinz; in der Hitze des Sommers; ein einsames Haus am Land zwischen Wäldern und Kukuruzfeldern: Zehnjährige Zwillingssbuben warten auf ihre Mutter. Als die Mutter nach einer Schönheitsoperation einbandagiert nach Hause kommt, ist nichts mehr wie vorher. Die Kinder beginnen zu bezweifeln, dass diese Frau tatsächlich ihre Mutter ist und versuchen die Wahrheit herauszufinden. Um jeden Preis. Ein existentieller Kampf um Identität und Urvertrauen entspinnt sich. Ulrich Seidl hat mitproduziert, seine Frau Veronika Franz Mit-Regie gemacht. Wahrlich zum Fürchten. *Der Film trägt in jeder Minute den Stempel „Kultpotenzial“. Hollywood Reporter*

## ☆ THE IMITATION GAME EIN STRENG GEHEIMES LEBEN

GB 2014, R: Morten Tyldum, B: Graham Moore nach Andrew Hodges, K: Oscar Faura, Sch: William C. Goldenberg, M: Clint Mansell, D: Benedict Cumberbatch, Keira Knightley, Matthew Goode, Charles Dance u.a., 113 min., ab 23.1.15

Eine wahre Geschichte, Standing Ovationen beim Toronto Filmfestival und ein heißer Anwärter auf den Oscar 2015.

Eine Maschine, von der das Schicksal von Millionen Menschen abhängt. Es geht um Leben oder Tod. Um Sieg oder Niederlage im 2. Weltkrieg. Der geniale Mathematiker Alan Turing (Benedict Cumberbatch) muss für den britischen Geheimdienst den als unentschlüsselbar geltenden Enigma Code der Nazi-Wehrmacht knacken. Mit einer neuartigen elektrischen Rechenmaschine und seiner arrogant wirkenden Art macht sich Turing jedoch keine Freunde unter Kollegen und Vorgesetzten. Nur die junge Mathematikerin Joan Clarke (Keira Knightley) hält zu ihm. Doch das Genie Turing hat ein wohl gehütetes privates Geheimnis und das ist lebensgefährlich im England der 1940er Jahre. Hochspannung pur in einem erstklassigen Thriller über die außergewöhnliche Lebensgeschichte des Vordenkers der Informatik. *Eine fabelhafte Geschichte über Wissenschaft und Menschlichkeit, plus großartiger Darbietung von Cumberbatch, plus erste Klasse Filmemachen und Kameraführung. Wall Street Journal Eine hypnotisch komplexe Cumberbatch Performance. Er macht Größe zur Gewohnheit. Ein großartiger Schauspieler dessen Talent in Strahlen scheint. Rolling Stone*

## ☆ BIRDMAN ODER DIE UNVERHOFFTE MACHT DER AHNUNGSLOSIGKEIT

USA 2014, R+B: Alejandro González Iñárritu, B: Nicolas Giacobone u.a., K: Emmanuel Lubezki, Sch: Douglas Crise, M: Antonio Sanchez, D: Michael Keaton, Zach Galifianakis, Edward Norton, Emma Stone u.a., 120 min., ab 30.1.15

Hier kommt der erste große Oscar-Favorit 2015! Eine der besten Komödien der letzten Jahre mit einer formidablen Besetzung. Das cineastische Vergnügen gipfelt im Comeback des Jahrhunderts. Ex-Batman Darsteller Michael Keaton kehrt reumütig als Birdman zurück und zeigt dem Kino was große, gewitzte Schauspielkunst ist. Keaton spielt einen ehemaligen Hollywoodstar, der als Superheld „Birdman“ erfolgreich war. Jahre später bekommt er keinen Filmjob mehr und will ein anspruchsvolles Theaterstück am Broadway inszenieren. Gegenspieler ist unter anderen Ed Norton. Emma Stone tritt groß auf. Ein Fest der Intelligenz und des Independent Kinos. Ein ganz und gar beschwingter Crowd-Pleaser! Wir ziehen den Hut. *Jede köstliche, tollkühne, verheerende, zum Schreien komische und schier verblüffende Minute von „Birdman“ ist reiner Genuss. Der Film ist ein Vulkan voller kreativer Ideent. Rolling Stone Iñárritus fünfter und bester Film ist ein Triumph auf allen kreativen Ebenen. Variety*





## HONIG IM KOPF

**D** 2014, **R+B:** Til Schweiger, **B:** Hilly Martinek, **K:** Martin Schlecht, **Sch:** Constantin von Seld, **M:** Martin Todsharow, Dirk Reichardt, **D:** Emma Tiger Schweiger, Dieter Hallervorden, Til Schweiger, Jan Josef Liefers u.a., 135 min., ab 26.12.14

Die Geschichte einer ganz besonderen Liebe zwischen der elfjährigen Tilda (Emma Schweiger) und ihrem Großvater Amandus (Dieter Hallervorden).

Das humorvolle, geschätzte Familienoberhaupt wird zunehmend vergesslich und kommt mit dem alltäglichen Leben im Hause seines Sohnes Niko (Til Schweiger) nicht mehr alleine zurecht. Obwohl es Niko das Herz bricht, muss er bald einsehen, dass für den an Alzheimer erkrankten Vater der Weg in ein Heim unausweichlich ist. Doch Tilda will sich auf keinen Fall damit abfinden. Kurzerhand entführt sie ihren Opa auf eine erlebnisreiche und unvergessliche Reise, um ihm seinen größten Wunsch zu erfüllen: Noch einmal Venedig sehen! Eine Komödie, die Mut macht.

## DIE ENTDECKUNG DER UNENDLICHKEIT

**GB** 2014, **R:** James Marsh, **B:** Anthony McCarten, **K:** Benoît Delhomme, **Sch:** Jinx Godfrey, **M:** Jóhann Jóhannsson, **D:** Eddie Redmayne, Felicity Jones, Charlie Cox, Emily Watson, u.a., 123 min., ab 25.12.14

Er ist einer der bekanntesten Wissenschaftler. Sein Buch „Eine kurze Geschichte der Zeit“ hat sich weltweit millionenfach verkauft. Und wie kein anderer Wissenschaftler ist er Teil der Pop-Kultur geworden. Der Physiker Stephen Hawking ist auch in medizinischer Hinsicht ein Wunder. In den 60er Jahren erkrankt er an ALS, die Ärzte geben ihm damals noch zwei Jahre. Hawkins lebt heute noch und fasziniert mit seinen Theorien über Schwarze Löcher und Zeitreisen. Ein Triumph des Geistes über den Körper. Im Mittelpunkt des Films steht seine Beziehung zu seiner Frau. Der Zuseher verlässt beglückt und inspiriert das Kino. Film und Hauptdarsteller werden groß für den Oscar 2015 gehandelt!

## THE HOMESMAN

**USA** 2014, **R+B:** Tommy Lee Jones, **B:** Kieran Fitzgerald, **K:** Rodrigo Prieto, **Sch:** Roberto Silvi, **M:** Marco Beltrami, **D:** Tommy Lee Jones, Hilary Swank, Grace Gummer, u.a., 123 min., ab 19.12.14

Der erste Frauen-Western. Hilary Swank in der Hauptrolle ist eine Wucht. Obwohl mit Tommy Lee Jones ein Mann Regie geführt hat, sind es die Frauen, die den Ton angeben, den Film tragen – eine cineastisches Monumentalwerk! Nebraska, Mitte des 19. Jahrhunderts. Weil alle Männer einer einsamen Stadt an der Frontier versagen, erklärt sich die alleinstehende Mary Bee Cuddy (Hilary Swank) bereit, drei in der Einöde wahnsinnig gewordene Frauen in einer Kutsche Richtung Osten in die Obhut der Kirche zu bringen. Unterwegs gewinnt sie einen alten Cowboy (Tommy Lee Jones) als Mitstreiter. Regisseur Tommy Lee Jones stellt mit seinem Western alle Konventionen auf den Kopf und Frauen in den Mittelpunkt eines Trecks, der nicht in die Frontier, sondern zurück in die Zivilisation führt.

## ☆ HÖHERE GEWALT

**SWE/Dänemark/F** 2014, **R+B+Sch:** Ruben Östlund, **K:** Fredrik Wenzel, **Sch:** Jacob Schulsinger, **M:** Ola Fløttum, **D:** Johannes Kuhnke, Lisa Lovén Kongsli, Clara Wettergren, Vincent Wettergren, Kristofer Hivju u.a., 120 min., ab 23.1.15

Eine sympathische schwedische Familie mit zwei Kindern macht Urlaub in den französischen Alpen. Sonniges Wetter und traumhafte Pisten locken, es herrscht beste Stimmung. Am zweiten Tag rast eine Lawine auf die Skihütte zu. Der Familienvater rettet die eigene Haut und lässt seine Familie zurück. Die Katastrophe bleibt aus, alle bleiben unverletzt. Aber die Vertrauenskrise stellt die Ehe auf eine harte Probe.

Ruben Östlunds von Schweden für den Auslandsoscar eingereichte Familiengeschichte besticht durch präzise Dialoge und emotionale Intensität sowie eine fantastische Kamera, die Seelenzustände spiegelt. Es geht um Wahrheit und das Zugeben von Schwäche. Dabei wird auch das männliche, durch Stärke determinierte Rollenbild in Frage gestellt. Virtuoses nordisches Kino mit kleinen Fluchten in den Humor, das durch tiefe Ehrlichkeit berührt.

*Einfühlsam, beunruhigend und unglaublich schwarzhumorig – ein Fest für die Sinne. Variety Auf halber Strecke wird von Komödie zu Thriller gewechselt, wobei Themen wie Courage und Familienzusammenhalt behandelt werden. Wie eine wachrüttelnde Lawine, die einen völlig unvorbereitet überrollt. Rolling Stone*

## ☆ CASANOVA VARIATIONS

**USA** 2014, **R+B:** Michael Sturminger, **K:** André Szankowski, **Sch:** Evi Romen, **M:** Orchester Wiener Akademie unter der Leitung v. Martin Haselböck, **D:** John Malkovich, Veronica Ferres, Florian Boesch, Miah Persson u.a., 118 min., ab 25.1.15

Mozart meets Malkovich meets Casanova und inszeniert vom Österreicher Michael Sturminger: Das ergibt originelles, nicht einzuordnendes Opern-Kino, das zwischen dem Heute und der historischen Zeit Casanovas mühelos hin und her wandert. All das macht U.S. Superstar John Malkovich möglich, der den legendären Casanova unvergleichlich Leben einhaucht. In der Rolle der Elisa steht ihm Veronica Ferres zur Seite. Unterstützt werden sie von hochkarätigen Sängern: Dem Bariton Florian Boesch als singenden Casanova, Anna Prohaska als Caterina, Miah Persson als Elisa und dem weltberühmten Tenor Jonas Kaufmann als Graf Branicki. Bezaubernde Musik in einer nach Amadeus Mozart und Lorenzo Da Ponte konzipierten Oper über den berühmten Lebenskünstler und Liebhaber Giacomo Casanova. Der Ort der Handlung: ein Theater im heutigen Lissabon und Südböhmen zur Zeit Casanovas.

*Ein virtuoser und labyrinthischer Film – intensiv und majestätisch zugleich. El Mundo Der Film ist ein originelles, ausschweifendes Labyrinth aus Passion, Ehre, Oper, Theater und Kino. El Diario Vasco*



## CINEMA SCHOOL DAS KIND IN DER SCHACHTEL

Ö 2014, R+B: Gloria Dürnberger, K: Leena Koppe, Gloria Dürnberger, Sch: Natalie Schwager, M: Martin Klein, D: Margarete Dürnberger, Gloria Dürnberger, Evelin Höller, Helmut Höller, Johannes Pletzer u.a., 85 min.

**Regisseurin Gloria Dürnberger + Klaus Helmreich (Bündnis gegen Depression) diskutieren mit den Schülern.**

Der Film erzählt die Geschichte von Gloria Dürnberger, die als Baby zu Pflegeeltern kommt, weil ihre Mutter psychisch erkrankt. Mit 30 Jahren macht sie sich auf die Suche nach ihrem inneren Kind und trifft ihre leibliche Mutter. Ein Film, der jeden betrifft, weil jeder eine Mutter hat. Empfohlen vom Bundesministerium für Bildung und Frauen ab der 9. Schulstufe.

Diagonale 2014: Publikumspreis.

Schulmaterialien: [www.kindinderschachtel.com/schulen](http://www.kindinderschachtel.com/schulen)

**29.1.15, 10 Uhr, mit Gespräch nach dem Film**, Anmeldung unter [schule@cinema-paradiso.at](mailto:schule@cinema-paradiso.at), 02742/343 21, In Kooperation mit Bündnis gegen Depression.

## FILM, WEIN + GENUSS

Cinema Paradiso serviert gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ filmische Leckerbissen und Köstlichkeiten aus der Region. Die Schmankerl kommen diesmal von „Produkte aus dem Bauernladen“ von Sissy Heiss aus Wagram, die Weine von „WeinGut“ Dieter Heiss aus Wagram. Als cineastische Leckerbissen bieten wir „St. Vincent“ (20.15 Uhr) mit Bill Murray als grantigen Pensionisten und „The Imitation Game“, einen erstklassigen Thriller (20.30 Uhr).

**27.1.15, ab 19.30 Uhr Verkostung, 20.15 + 20.30 Uhr Filme**, 14 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerlteller



## CP NEIGUNGSGRUPPE WANDERN

Ob meterhoch der Schnee oder tiefer Gatsch. Nach der anstrengenden Dezemberwanderung auf den Muckenkogel zur Abwechslung eine gemütlich Runde in der Gegend. Wohin es genau gehen wird, steht noch in den Sternen. Sicherheitshalber bitte Jause mitnehmen. Auch dieses Mal wird es wieder ein kleines Gewinnspiel mit Unterstützung von Bergsport Scout in der Klostersgasse St. Pölten geben.

**17.1.15, 12.30 Uhr**, Treffpunkt St. Pölten Hauptbahnhof, Rückkehr ca. 16.00 Uhr. Anmeldung unter [wandern@cinema-paradiso.at](mailto:wandern@cinema-paradiso.at)

## CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



## DIE LEGENDE DER PRINZESSIN KAGUYA

Japan 2013, R+B: Isao Takahata, M: Joe Hisaishi, Charakterdesign+Animationsregie: Osamu Tanabe, Art Director: Kazuo Oga, u.a., 137 min., ab 6.1.15

Das lange ersehnte Meisterwerk von Regielegende Isao Takahata (Heidi). Eines Tages findet ein Bambussammler ein Baby. Schnell wächst es bei ihm und seiner Frau zu einem wunderschönen Mädchen heran. Alle Heiratsanträge scheitern, da die junge Schönheit ungewöhnliche Hochzeitsgeschenke verlangt. Basierend auf einem alten japanischen Volksmärchen aus dem 10. Jahrhundert, wird behutsam die Kehrseite des Strebens nach Besitz und die Bedeutung von wahrer Liebe verdeutlicht. Kunst auf höchster Ebene –auch für Kinder.

Erstaunlich zeigt diese mitreißend erzählte Geschichte, welche grenzenlosen visuellen Möglichkeiten ein Animationsfilm hat. Critic

*Ein Animations-Meisterwerk und ein wahres Kunstwerk. RogerEbert.com*

*Ein behutsam erzähltes Meisterwerk um wahres und falsches Leben. Kulturspiegel*

*„Die Legende der Prinzessin Kaguya“, von östlichen Bildern inspiriert, ist eine bezaubernde Tour de Force und entwickelt sich dazu von einem Kinderfilm zu einer Allegorie über die Kehrseite des Materialismus und die Vergänglichkeit von Schönheit. Variety*

## EIN GESCHENK DER GÖTTER

D 2014, R+B: Oliver Haffner, K: Kaspar Kaven, Sch: Anja Pohl, M: Rüdiger Fleck, D: Katharina Marie Schubert, Adam Bousdoukos, Marion Breckwoldt, Paul Faßnacht, Katharina Hauter u.a., 102 min., ab

*Eine Komödie, die Spaß macht und in der selbst die ersten Töne funktionieren. Cereality*  
Anna, Schauspielerin und Mitte 30, verliert ihren Job am Stadttheater. Das Arbeitsamt bietet keine echte Alternative für die Künstlerin. Aber eine nervige Sachbearbeiterin überredet sie, kurzerhand mit einer Gruppe hoffnungsloser Langzeitarbeitsloser das Bühnenstück „Antigone“ einzustudieren. Augenzwinkernd und oft genug treffend satirisch umkreist die Komödie die schwierige Lage Arbeitsloser. Das Ensemble besteht vorwiegend aus Theaterschauspielern und verleiht der Geschichte vom Zusammenraufen einer Loser-Truppe Authentizität. Ein charmantes Filmjuwel, das Optimismus versprüht.

Filmfest München 2014: Publikumspreis





## LUISA ROCHA DIE 4. NACHT DES FADO

Die 4. Nacht des Fado bringt mit der Fadista Luisa Rocha den „Rising Star of Fado“ ins Cinema Paradiso. Sie gilt als eine der talentiertesten jungen Fado-Sängerinnen Portugals, ihre Tourneen führten sie bis nach Brasilien. „Ich singe Fados seit ich mich erinnern kann.“ erzählt Luisa. Ihre Eltern haben sie noch bevor sie laufen konnte mehrmals in der Woche in die Alfama – den historischen Stadtteil Lissabons – mitgenommen und sind von einem Fado-Lokal zum nächsten gezogen. „Die schwarz gekleideten eleganten Fadistas haben mich früh geprägt, mit zehn Jahren habe ich selbst professionell zu singen begonnen.“ Gleich bei ihrem ersten Engagement wurde Luisa Rocha entdeckt und für den renommierten „Clube de Fado“ engagiert. Von dort aus startet sie ihre internationale Karriere.

Ob sich der Fado aus den Gesängen der portugiesischen Seeleute oder aus brasilianischen Musikstilen entwickelte, ist heute nicht mehr mit Sicherheit zu klären. Seinen Ursprung als portugiesische Nationalmusik hat er jedenfalls in den anrühigen Kneipen in den Armenvierteln Lissabons. Heute gilt der Fado als der Blues der Portugiesen. Schwermütig und emotional erzählen die Lieder von verflüsselter Liebe und unerfüllter Sehnsucht. Den echten Fado findet man abseits von touristischen Lokalen in den verwinkelten, dunklen Seitengassen der Stadt. Dort erhebt sich in den Liedern „die Stimme des Volkes“.

Lassen Sie sich bei der „4. Nacht des Fado“ in ein spärlich beleuchtetes Etablissement in der Altstadt Lissabons entführen, wo in ehrfürchtiger Erwartung das Publikum augenblicklich verstummt, wenn die Musiker den ersten Ton anstimmen.

Luisa Rocha (voc), Carlos Leitao (voc, Gitarre), Henrique Leitao (Portugiesische Gitarre), Carlos Menezes (Bass)

**19.1.15, 20 Uhr**, Eintritt Sitzplatz VVK 18 EUR, AK 20 EUR, Stehplatz VVK 16 EUR, AK 18 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt.

## CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag



### DIE PINGUINE AUS MADAGASCAR

USA 2014, R: Simon J. Smith, Eric Darnell, B: John Aboud u.a., Stimmen: Die Fantastischen Vier, Conchita Wurst u.a., Animation, 92 min, empf. ab 6 Jahren, ab 19.12.14

2D+3D

Die Pinguine alias Skipper, Kowalski, Rico und Private bekannt aus den „Madagascar-Filmen“ haben nun ihren eigenen Kinofilm! In ihrem neuen Abenteuer müssen die vier mit der supergeheimen Elite-Tierschutz-Organisation „Nordwind“ zusammen arbeiten um Bösewicht Dr. Octavius Brine zu stellen. Dieser Kinderfilm verspricht viel Spaß für Groß und Klein.

### BIBI UND TINA – VOLL VERHEXT

D 2014, R+B: Detlev Buck, K: Marc Achenbach, Sch: Dirk Grau, M: Ulf Leo Sommer, D: Lina-Larissa Strahl, Lisa-Marie Koll, Louis Held u.a., 102 min., empf. ab 7 Jahren, ab 24.12.14

Neues spannendes Abenteuer für die sympathischen Hexen: Auf Schloss Falkenstein freuen sich alle auf das große Kostümfest, doch die Stimmung wird getrübt, als im Schloss eingebrochen wird und wertvolle Gemälde gestohlen werden. Bibi und Tina wollen den Fall aufklären, doch dann verliebt sich Bibi auch noch in den chaotischen Tarik.

### PADDINGTON

GB/F/USA 2014, R+B: Paul King, K: Erik Wilson, Sch: Mark Everson, M: Stefan Will, D: Nicole Kidman, Peter Capaldi, Sally Hawkins, Julie Walters, Jim Broadbent u.a., Animation, 95 min., empf. ab 6 Jahren, ab 1.1.15

Der Kinderbuchklassiker von Michael Bond über die Abenteuer eines kleinen Bären erstrahlt in neuem Glanz. In London lernt der kleine Bär Paddington die Familie Brown kennen und freundet sich schnell mit den Kindern an. Doch es lauert Gefahr für Paddington: Eine Museumsmitarbeiterin, will sich das seltene Bärenexemplar auf keinen Fall entgehen lassen.

### DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS

2D+3D

D 2014, R: Nina Wels, Hubert Weiland, B: Mark Slater, Gabriele M. Walther, Animation, 83 min., empf. ab 5 J., ab 9.1.15

Der kleine Drache Kokosnuss und seine Freunde werden von den Erwachsenen im Dorf nicht ernst genommen. Sie beschließen es allen zu zeigen und machen sich auf die Suche nach dem gestohlenen Feuergras. Mutig stellen sie sich den Herausforderungen und machen dabei viele Bekanntschaften. Sympathische Verfilmung der Kinderbücher von Ingo Siegner.

## BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby (bis 1 Jahr) mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und wir lassen etwas Licht an. Im Jänner zeigen wir „The Imitation Game“ (9.30 Uhr), „Die Sprache des Herzens“ (9.45 Uhr) und „St. Vincent“ (10 Uhr).

**28.1.15, ab 9.30 Uhr, Eintritt frei!** In Kooperation mit den Grünen St. Pölten



## LIVE-STUMMFILMBEGLEITUNG MIT GERHARD GRUBER

Gerhard Gruber, einer der renommierteste Stummfilmpianist weltweit, kehrt nach einer Japan-Tournee zurück ins Cinema Paradiso. Er spielt im Kinosaal live am Klavier zu einem Klassiker des Stummfilms. Hauptdarsteller Harold Lloyd zählt gemeinsam mit Charles Chaplin und Buster Keaton zu den drei großen Komikern des Stummfilms – perfekt für Erwachsene und Kinder.

### SAFETY LAST!

USA 1923, R: Fred C. Newmeyer, B: Hell Roach u.a., K: Walter Lundin, Sch: Thomas J. Crizer, M: Carl Davis, D: Harold Lloyd, Mildred Davis, Bill Strothers, Noah Young, Westcott B. Clarke, 78 min.

Ein Mann, der an einer Hochhausuhr hängt. Mehr muss man zu diesem Harold-Lloyd-Prachtstück nicht sagen – es reicht zu wissen, dass es dieses Bild enthält Aber wie kommt Harold überhaupt dazu, an dieser Uhr zu hängen? Weil er, wie so viele kleine Landeier, auf ein besseres Leben in der Stadt hofft. Harold findet eine Anstellung in einem Kaufhaus und nach Wochen der Erniedrigung fällt er den Oberen aufgrund einer Werbeidee auf. Und dann wären da noch ein Freund aus der Heimat, ein Polizist, ein Missverständnis sowie eine junge Dame, die er liebt.

**4.1.15, 15 Uhr**, Eintritt Erwachsene 9 EUR, Kinder und Jugendliche 6 EUR, CP Card -1 EUR

## CINEMA KINDERDISCO

Das Nachmittagsprogramm für die ganze Familie: Cinema Paradiso öffnet die Tanzfläche für Kinder von 0-10 und natürlich deren Eltern und FreundInnen. Während am Dancefloor unter der Glitzer-Diskokugel eifrig das Tanzbein geschwungen wird, kann auch gespielt und gemalt werden. Diesmal an den Musik-Reglern: Kinderdisco-Mitorganisator DJ Groovemaster J mit einer musikalischen Reise für Groß und Klein rund um die Welt. Für Abwechslung auf der Tanz- und Spielfläche sorgt Lisa Lengheimer, Tanzpädagogin und Choreografin (Tanzwerkstatt Wien). Mit ihrer Unterstützung tanzen, hüpfen, springen, grooven und yippi-yeahen die Kinder durch den Saal. Als Stärkung gibt es etwas zum Naschen und einen Zaubertrank für die Kinder, den Conny Preyler in ihrer Hexen-Molekularküche ausschließlich mit natürlichen Zutaten braut. DJ Groovemaster J, Lisa Lengheimer (Tanzpädagogin)

**17.1.15, 14.30-17 Uhr, Eintritt frei!** Keine Straßenschuhe im Kinosaal, Eltern müssen ihre Kinder beaufsichtigen!



## GEORG FRABERGER

### LESUNG: EIN ZIEMLICH GUTES LEBEN

Georg Fraberger kam 1973 ohne Arme und ohne Beine auf die Welt. Heute arbeitet er als Psychologe am Wiener AKH und betreut Patienten, die Gliedmaßen verlieren. Nach seinem Bestseller „Ohne Leib, mit Seele“ versucht er in seinem neuen Buch Antworten auf die Frage zu finden, wie es ist, mit einer Behinderung aufzuwachsen. Dabei gelingt ihm ein außergewöhnlicher Diskurs über Glück und Lebenssinn, über das Aufbrechen und Infragestellen von Normen und Werten.

Der 39-Jährige ist überzeugt, dass es nur auf „die Seele“ ankommt und nicht Körper, Verstand oder Geist. „Erst wenn seelische Bedürfnisse berücksichtigt werden, kann man Ideen, Aufgaben, Projekte und Ziele verwirklichen, die jenseits körperlicher, materieller und verstandesmäßiger Grenzen liegen.“ Frabergers Gedankenreise ist von seinen persönlichen Erfahrungen geprägt – von „der Tatsache, dass ich einen Körper habe, den kaum jemand mit mir tauschen möchte“. Dennoch führt er ein Leben, von dem viele Menschen träumen. Den Anstoß für seine Karriere als Psychologe gab übrigens der wunderschöne Kinofilm „Harold und Maude“. Fraberger war fasziniert, „weil dort zwei Menschen alle Grenzen der gesellschaftlichen Wertvorstellungen überschreiten und trotzdem Glück empfinden.“

**15.1.15, 20 Uhr**, Eintritt Vorverkauf 8 EUR, Abendkassa 9 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt, dieser Termin ist der Nachholtermin für den 18.11.14



Buchtipp: „Ein ziemlich gutes Leben“, ecowin, 22,95 EUR

## BLUESMOPOLITANS IM CLUB★3

Seit vielen Jahren schon touren die Local-Heroes aus St. Pölten quer durch Europa und begeistern mit ihren ausgelassenen Blues-Shows. Bei jedem Konzert der „Bluemos“ wird spontan gejammt und steht die Spielfreude im Vordergrund. Immer wieder extern auch befreundete MusikerInnen die Bühne, um die „Bluesmos“ zu unterstützen. Dieses Mal im Cinema Paradiso als Special Guests dabei sind St. Pöltens Teufelsgitarriest Johannes Maria Knoll und Roman Kukla an den Keyboards! Die perfekte Verstärkung, um eine ganze Reihe neuer Songs vom Stapel zu lassen, die 2015 endlich auf ein neues Album gepresst werden. Nach dem Konzert füttert DJ Groovemaster J die Turntables mit Soul, Blues und Funk. Shake your Booty!

Tommy Gravog! (Leadgesang, Gitarre), Heinz Peter Weyrer (Leadgitarre), Gerald Schaffhauser (Bass und Backingvocals), Hardy Auer (Schlagzeug), Wolfgang Breitenecker (Saxophon), Alex Bachler (Saxophon), Tom Hornek (Keyboards + mehr)  
Special Guests: Johannes Maria Knoll (Gitarre), Roman Kukla (Keyboards und Gesang)

**3.1.15, 22 Uhr**, Eintritt Vorverkauf 10 EUR, Abendkassa 12 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt



## KONRAD PAUL LIESSMANN

### LESUNG: GEISTERSTUNDE

Nach der „Theorie der Unbildung“ jetzt die Praxis: Konrad Paul Liessmann liefert mit seinem neuen Buch „Geisterstunde“ einen Bestseller und gleichzeitig einen heiß diskutierten neuen Blickwinkel zum Thema „Bildung und Schule“.

Niemand weiß mehr, was Bildung bedeutet, aber alle fordern ihre Reform. Ein Markt hat sich etabliert, auf dem Bildungsforscher und -experten, Agenturen, Testinstitute, Lobbys und nicht zuletzt Bildungspolitiker ihr Unwesen treiben. Eine rasant wachsende Bildungsindustrie macht mit der Bildung ihr Geschäft. Wirtschaft und Politik geht es nur noch um „verwertbare Bildung“ in Arbeitsprozessen. Wissen als eigenständiger Wert, Bildung als Erweiterung der Persönlichkeit – diesen Blickwinkel hat unsere Gesellschaft fast völlig verloren. Vor diesem Hintergrund unterzieht Liessmann das, was sich aktuell in Klassenzimmern und Hörsälen, in Seminarräumen und Redaktionsstuben, in der virtuellen Welt und in der realen Politik abzeichnet, einer scharfen Kritik. Hinter der Polemik steht ein ernstes Anliegen: der Bildung und dem Wissen wieder eine Chance zu geben.

Konrad Paul Liessmann ist Professor am Institut für Philosophie der Universität Wien. Er erhielt 2004 den Ehrenpreis des österreichischen Buchhandels für Toleranz im Denken und Handeln und war 2006 „Wissenschaftler des Jahres“.

**28.1.15, 20 Uhr**, Eintritt Vorverkauf 10 EUR, Abendkassa 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



Buchtipp: „Geisterstunde“ von K.P. Liessmann, Zsolnay, 18,40 EUR



Frei nach Casanovas „Geschichte meines Lebens“  
und Operaszene von da Ponte und Mozart



MALKOVICH  
IST MEISTERHAFT  
Les Fiches du Cinéma

VIRTUOS  
Der Standard

JOHN MALKOVICH  
VERONICA FERRES

# CASANOVA VARIATIONS

EIN FILM VON MICHAEL STURMINGER

MARTIN HASELBÖCK  
UND DAS ORCHESTER WIENER AKADEMIE

AB 23.1.  
IM KINO!

ELGRIAN BOESCH

NINA PERSSON

FANNY ARDANT

JONAS KAUFMANN



## DIE NACHT DER PROGRAMMKINOS

Auch heuer lädt wieder in ganz Österreich die IG ProgrammKino zu einer „Nacht der offenen Türen“ bei freiem Eintritt. Programmkinos zeigen das ganze Jahr über Filme auch abseits des Mainstreams und sorgen seit vielen Jahren dafür, dass in Österreich der europäische Kinofilm und die Reichhaltigkeit des internationalen Filmangebotes im Kino erhalten bleiben. Mit „5 Zimmer Küche Sarg“ zeigen wir Independent-Kino vom anderen Ende der Welt.

### 5 ZIMMER KÜCHE SARG

NZ 2014, R: Taika Waititi, Jemaine Clement, B: Jemaine Clement, Taika Waititi, K: Richard Bluck, D.J. Stipsen, Sch: Tom Eagles, Yana Gorskaya, M: Plan 9, D: Taika Waititi, Jemaine Clement, Jonathan Brugh, Cori Gonzalez-Macuer, Stuart Rutherford u.a., 85 min.

Der kultige Filmspaß aus Neuseeland begleitet den Alltag einer Vampir-WG in Wellington und sorgte beim Sundance Filmfestival und auf der Berlinale für Begeisterung!

Vladislav, Viago, Deacon und Petyr kennen sich schon Jahrhunderte, ihr WG-Alltag bringt die üblichen Auseinandersetzungen und ein paar spezielle Probleme mit sich. Das Nachtleben konzentriert sich auf die Wahl des richtigen Outfits und die Suche nach menschlichen Opfern. Echte Schwierigkeiten bereitet jedoch WG-Neuling Nick, der in der Öffentlichkeit seine Klappe über sein neues, cooles Vampirdasein nicht halten kann und damit ungebetene Gäste ins Haus bringt. Eine blutsaugende Mockumentary.

23.1.15, 21.15 Uhr, Eintritt frei! Infos und teilnehmende Kinos: [programm kino.or.at](http://programm kino.or.at)

## BORG-BANDNIGHT IM CLUB★3

Das BORG St. Pölten lädt zu einem Band-Abend ein. Die jungen Musiker präsentieren eigene Songs und Klassiker aus der Sparte Rock und Grunge. Sei dabei bei einem groovigen Abend im Cinema Paradiso mit seinem typisch-wohligen Flair und lass dich von den beiden Bands „Monkey Wrench“ und „The Attic“ begeistern. Sie spielen unter anderem Covers ihrer Lieblingsbands „Rise Against“ oder „The Police“, ihre eigenen Songs begeistern mit ausgefeilten Riffs sowie Melodien, die ins Ohr gehen.

Man darf gespannt sein auf die Youngsters aus Niederösterreich!

Monkey Wrench: Laurenz Hacker (Vocals, Bass), Pascal Maschl (Vocals, Guitar), Joi Brunner (Drums), The Attic: Oliver Hasenzagl (Bass), Felix Buchner (Guitar, Vocals), Maximilian Mannsberger (Guitar), Elias Bichler (Drums)

23.1.15, 22.00 Uhr, Eintritt frei!







# Das NÖN-Schnupperabo: 12 Wochen Niederösterreich zum Vorteilspreis

Entdecken Sie die besten Seiten des Landes.



Probieren Sie die NÖN 12 Wochen zum Vorteilspreis von Euro 24,- (statt Euro 32,40) und Sie erhalten:

- + geballte Informationen aus Ihrer Region
- + die NÖN-Landeszeitung für Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport
- + tele, das Fernsehmagazin
- + Heimat NIEDERÖSTERREICH – Das Monatsmagazin der NÖN

Ja, ich probiere die NÖN 12 Wochen zum Vorteilspreis von Euro 24,-!

Name / Titel	Wohnort / Ortsteil
Adresse	Postleitzahl
PLZ / Ort	Telefon / Handynummer

Das Schnupperabo gilt nur wenn in den letzten 26 Wochen kein Abo der NÖN/ENZ bezogen wurde. Schnupperabo gilt nur mit Unterschrift. Die Bestellung endet automatisch nach 12 Wochen. Keine Auslandsbelieferung. Ich bin damit einverstanden, dass ich Infos zum NÖN-Abo (Newsletter) jederzeit kostenlos erhalte.

Kostenlos für Sie, unverbindlich und ohne Risiko an:  
NÖN-Aboservice, Währingerstraße 12, 3100 St. Pölten, Fax: 02742 / 800-1273 oder [abo@norn.at](mailto:abo@norn.at)

Nah. Näher. NÖN



## CINEMA ☆ PARADISO

### Eintrittspreise:

- Kino 1: 6,50/7,50/8,50 EUR
- Kino 2: 7,30 EUR
- Kino 3: 8 EUR
- Kinderfilme: 6 EUR
- Cinema Paradiso Card: ab 5,50 EUR
- Kinomontag – Mittwoch: 6,50 EUR
- StudentInnen-Donnerstag: 1 EUR ermäßigt
- Kinofrühstück: Film + Buffet 15,40 EUR (Cinema Paradiso Card 14,20 EUR)
- Überlängenzuschlag: ab 120 min. 0,50 EUR, ab 140 min. 1 EUR. 3D-Zuschlag: 2 EUR
- Ermäßigungen: bis zu -30 % für Cinema Paradiso Card. Live-Veranstaltungskarten nur VVK oder AK (keine Reservierungen).
- Vorverkauf an der Kinokassa, bei allen Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-Stellen und auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

### Lage + Parken:

**3100 St. Pölten, Rathausplatz 14**  
Parkgarage Rathausplatz – Einfahrt Rossmarkt 8, ermäßigt für KinobesucherInnen. Gratis ab 18 Uhr am **Domplatz**

### Eintrittskarten:

**Kinokassa:** ab 1/2 Stunde vor 1. Vorstellung  
**Telefon:** Reservierung **02742-21 400**  
**Internet:** [www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at)

### Cinema Bar:

Mo-Fr ab 10 Uhr; Sa, So und Feiertage ab 9 Uhr; Club 3 bei Konzerten, DJs bis 4 Uhr, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine, Bar-Snacks  
**Frühstücks-Brunch-Buffet:** 9-13 Uhr  
So und Feiertag 9,90 EUR

### Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion

Jeden Dienstag zeigen wir einen Film in Originalsprache mit deutschen Untertiteln.



CP Nr. 136

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Sattra, Christoph Wagner; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Heribert Corn / Paul Zsolnay Verlag, Verleiher, privat; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 3100 St. Pölten. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Cinema-Paradiso-Förderer: Markus Mitterauer. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

# CINEMA PARADISO CARD HIGHLIGHTS

## LUISA ROCHA

Die 4. Nacht des Fado bringt mit der Fadista Luisa Rocha den „Rising Star of Fado“ ins Cinema Paradiso. Sie gilt als eine der talentiertesten jungen Fado-Sängerinnen Portugals.

19.1.15, 20 Uhr, CP Card -2 EUR

## KONRAD PAUL LIESSMANN

Nach der „Theorie der Unbildung“ jetzt die Praxis: Konrad Paul Liessmann liefert mit seinem neuen Buch „Geisterstunde“ einen Bestseller und eine schonungslose Abrechnung mit unserem Schul- und Bildungssystem!

28.1.15, 20 Uhr, CP-Card -2 EUR



# CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 5,50 EUR
  - Veranstaltungen bis -30 % ermäßigt
  - Programmheft per Post gratis
  - Gratis Popcorn einmal pro Monat
  - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
  - Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
  - Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR
- Alle Vorteile und AGBs: [www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at)

## VORSCHAU FEBRUAR

Chris Jagger's Acoustic Roots – Konzert (11.2.15), Jumpers [re]loaded – Impro-Theater (17.2.15), Helden, Helfer, Hindernisse – Erzählprogramm für Kinder mit Birgit Lehner (21.2.15)

## CLUB★3

**MIT DER CINEMA PARADISO CARD BEI DJ-LINES  
FREIER EINTRITT, LIVE-VERANSTALTUNGEN ERMÄSSIGT:**

Bluesmopolitans – Konzert+DJ-Line (3.1.15), Kinderdisco (17.1.15), Luisa Rocha – Die 4. Nacht des Fado (19.1.15), Borg im Club 3 (23.1.15)